

DIMLITE daylight

DALI/DSI Tageslicht-/Präsenz-Steuergerät

Art.Nr. 22162195

Gerät zur Ansteuerung von zwei Leuchtengruppen mit jeweils bis zu 25 DALI- oder DSI- kompatiblen Lampenbetriebsgeräten

Anwendung

DIMLITE daylight dient zur Ansteuerung von zwei Leuchtengruppen mit jeweils 25 DALI- oder DSI-kompatiblen Lampenbetriebsgeräten. Mittels Einzel- oder Doppeltaster lässt sich jede Gruppe gleichzeitig im Broadcast-Verfahren (ohne Adressierung) ansteuern. Das Steuergerät dimmt die Leuchten in Abhängigkeit vom Tageslichtangebot im Raum. Das geschieht über die Erfassung der Außenhelligkeit mittels des Lichtsensors LSD und programmierten Steuerkennlinien. Zusätzlich lässt sich eine Lichtszene abspeichern oder alternativ ein Standard-Bewegungsmelder einbinden. Der Bewegungsmelder kann in drei verschiedenen Betriebsmodi (ON+OFF, only OFF, Korridor-Modus) eingebunden werden.



Planungshinweise

- Die DIMLITE daylight Ausgänge sind DALI oder DSI broadcast – es ist keine Adressierung bei der Inbetriebnahme notwendig. Die Gruppenzuordnung wird über die Verdrahtung der Lichtaktoren gelöst.
- Maximal 25 Geräte je Ausgangskanal, kein Mischbetrieb von DALI und DSI
- Der Ausgangskanal ist im Auslieferungszustand auf DALI eingestellt und kann mittels Taster Kombination auf DSI geändert werden.
- Bei Bedarf können mehrere Taster parallel verdrahtet werden. Ein Taster darf hingegen nicht zur Ansteuerung mehrerer DIMLITE daylight verwendet werden.
- Das DIMLITE daylight verfügt über einen Dimmwertspeicher (Lichtszene), der beim Einschalten den Lichtwert wieder aktiviert, der zuletzt vor dem Ausschalten eingestellt war.
- Als Lichtsensor muss das Gerät LSD eingesetzt werden.
- Der nicht potentialfreie 230V- Bewegungsmelder kann in drei verschiedenen Modi betrieben werden: OFF: der Bewegungsmelder schaltet nur aus, ON+OFF: der Bewegungsmelder schaltet die Beleuchtungsanlage sowohl ein als auch wieder aus, ON+CORR.: die Beleuchtungsanlage läuft immer im reduzierten Dauerbetrieb (10%) und dimmt nur jeweils für Anwesenheitsphasen auf 100 %. Modus-Einstellung über Jumper am Steuergerät.
- Entweder kann ein Taster für eine Lichtszene oder ein Schalter als Bewegungsmelder eingesetzt werden.
- Die Steuerkennlinien werden über Tastendruck am Lichtsensor LSD programmiert.
- Überblendgeschwindigkeit ist zwischen 0 und 1 Sekunde einstellbar.
- Konfigurationsmöglichkeit sperrbar.

Funktionsbeschreibung

Manuelles Dimmen

An die Klemmen T+/T- können sowohl zwei wie auch nur ein Taster angeschlossen werden. Bei Eintastersteuerung werden die beiden Klemmen T+/T- gebrückt. Über einen Taster lässt sich die Beleuchtung schalten und dimmen. Kurzer Tastendruck wechselt jeweils zwischen AUS und letztem Beleuchtungsniveau, langer Tastendruck dimmt. Bei Doppeltaster gibt es für heller und dunkler Dimmen einen eigenen Taster, beim Eintasterbetrieb wechselt die Dimmrichtung mit jedem Tastendruck.

Automatische Tageslichtnachführung

Der Lichtsensor LSD erfasst die Außenhelligkeit und steuert die zwei Leuchtengruppen anhand von programmierten Steuerkennlinien. Ein manuelles Dimmen während der Tageslichtnachführung verändert temporär die Steuerkennlinien.

Lichtszene

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, an den Szenen Eingang „Sc“ einen Taster anzuschließen. Damit lässt sich ein beliebiger Lichtwert speichern und anschließend jederzeit abzurufen:

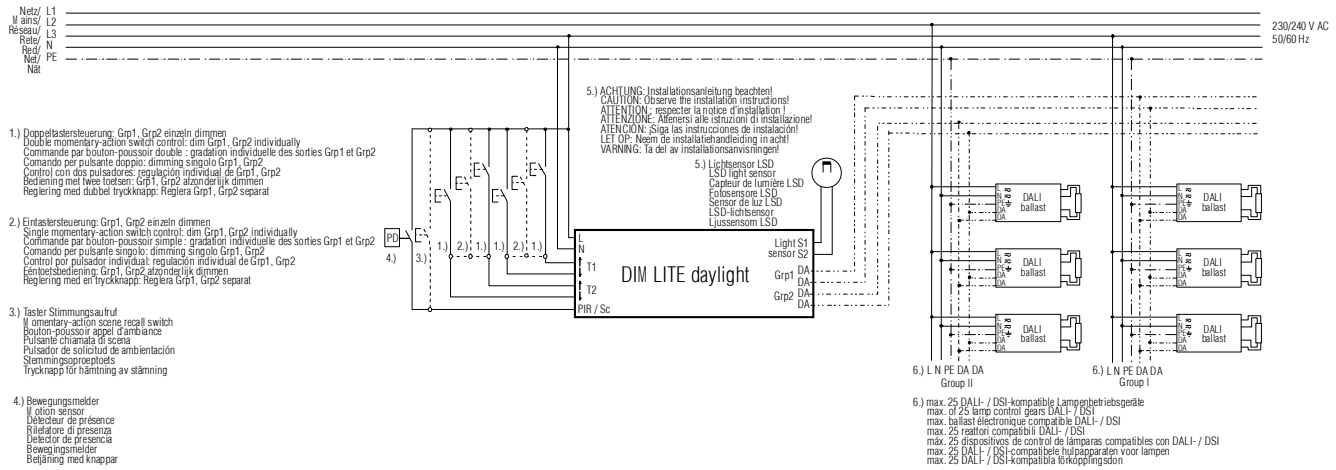
Präsenzsteuerung

Der PIR Eingang erlaubt eine Anwesenheitssteuerung. Je nach Anwendung kann eines von drei möglichen Funktionsprofilen gewählt werden.

Treppenhausfunktion

Alternativ zum Bewegungsmelder kann die Nachlaufzeitsteuerung als Treppenhausfunktion genutzt werden.

Anschlusschema



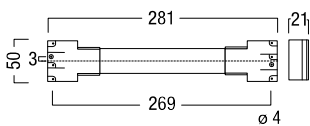
Montage- und Installationshinweise

- Das Steuergerät DIMLITE wird in Leuchten eingebaut oder (versehen mit den mitgelieferten Zugentlastungen) in Decken und Kabelkanäle eingeleitet.
- Die an den Eingängen anliegende Phase (L) muss dieselbe sein, wie diejenige, die zur Stromversorgung des Steuergeräts DIMLITE verwendet wird.
- An einem Eingang (T1, T2, PIR / Sc) können beliebig viele Taster / Bewegungsmelder parallel angeschlossen werden. Das gleichzeitige Anschließen von Bewegungsmeldern und Tastern am Eingang PIR / Sc ist nicht möglich.
- An den Eingängen (T1, T2, PIR / Sc) dürfen keine Schalter angeschlossen werden.
- Ein Taster / Bewegungsmelder darf nicht gleichzeitig auf mehrere Steuergeräte DIMLITE verdrahtet werden.
- Das Netz ist an den Klemmen L und N ungeschaltet anzuschließen.
- Das gleichzeitige Betreiben von DALI- und DSI-Betriebsgeräten am gleichen Steuergerät DIMLITE ist nicht möglich.
- Die Übertragung des DSI- / DALI-Signals erfolgt durch Funktionskleinspannung (keine Schutzkleinspannung). Wir empfehlen die Verwendung von Installationsmaterial das für Netzspannungsinstallation 230/240 V AC, 50/60 Hz ausgelegt ist (z. B. NYM 2 x 1,5 mm² oder H05W-U2 2 x 1,5 mm²).

Technische Daten

Nennspannung	230/240 V AC, 50/60 Hz
zul. Eingangsspannung	207 ... 264 V AC, 50 ... 60 Hz
Verlustleistung	< 1,2 W
Eingänge	2 Tastereingänge (T1, T2): Einfach- oder Doppeltaster (230/240 V,
Ausgänge	2 Ausgänge; pro Ausgang: maximal 25 DALI-konforme Betriebsgeräte oder
DSI-Signal	12 V getaktet (Manchester Code)
DALI-Signal	16 V getaktet (Manchester Code)
Netzleitung	NYM 2 x 1,5mm ² (H05VV-U 2 x 1,5)
Regelbereich	0; 1–100 % (rel. Beleuchtungsstärke)
Anschlussklemmen	0,5–1,5 mm ² (eindrätzig oder feindrätzig)
Schutzart	IP20
Schutzklasse	SC2
Gehäusematerial	Polycarbonat (PC), flammhemmend
Montage	Deckeneinbau, Brüstungskanal, Leuchteneinbau
Abmessungen	Deckeneinbau, Brüstungskanal: 281 x 50 x 21 (B x H x T, in mm), mit
zul.	0 °C ... +60 °C
Umgebungstemperatur	
Gewicht	ca. 0.14 kg ca. 0,08 kg ohne Zugentlastung

Abmessung



Gerätelabel/Anschlüsse

